

I in a Steirerbua

www.franzdorfer.com

D A7

9 I bin a Stei - ra Bua und hab a Kern - na - tur I mach ja gwiß koa
D A7

18 Schand meimschö - na Stei - rer - land Denn in da Stei - er - mark da san dLeutgroß und
D

27 stark, san wia die Tan - na - baam bei uns da - hoam - Dri, hol - la ra - di, jo e di
A7 D

33 ri hol - la ra - di - o Dri hol - la ra - di je i di ri hol - la ra di - o di -
A7 D

ri hol - la ra - di, jo e di ri hol - la ra - di - o Dri hol - la ra - di je i di - ri.

I bin´s a Steirabua
hab z'rissne Strümpf und Schuach,
a lukats G´wandl oun
schau aus wia a Bettlmoan.
an Hunger wia a Stier
koan Kreuzer Geld bei mir.
so san mas stet´s beianand
im Steirerland.
Wann i auf d'Alma geh
im feschen Steiragwand,
grean eingfaßt is da Rock
so tragt mas in meim Land.
Dazua an Almastock
in meina rechten Hand,
a Birerl a dazua
so sam mas gwohnt.

Wenn i zum Deandl geh
und steh vor ihram Haus,
sie lachts mi freindli o
und kummt zu mir heraus,
sie fallt ma um an Hals
und sagt ma staad ins Ohr:
Du bist mei liaba
liaba Steirabua.